



Wie jedes Jahr beteiligt sich REVOLUTION auch heuer wieder an der internationalistischen 1. Mai Demonstration am Kampftag der Arbeiter_innenklasse. Im folgenden veröffentlichen wir den Aufruf des Bündnisses, bei welchem auch wir uns beteiligen und rufen alle fortschrittlich orientierten Menschen auf, sich an der Demonstration und in unserem Block zu beteiligen! Den Ersten Mai zum Kampftag machen!

WANN: 1.Mai 2011, 10 Uhr - WO: U4/U2/U1 Karlsplatz/Oper, vor der Oper - WARUM: Kampftag der Arbeiter_innenklasse und der Unterdrückten - für Solidarität, Internationalismus und Widerstand!

Hoch die internationale Solidarität!

Für eine breite, internationalistische 1. Mai-Demonstration!

Auch heuer rufen zahlreiche Organisationen mit AktivistInnen aus Österreich, der Türkei, Kurdistan, Iran und anderen Ländern zu einer breiten, internationalistischen 1. Mai-Demonstration auf.

Solidarität ist dringender denn je. Das zeigen gerade heute die Aufstände der arabischen Völker gegen die jahrelang von den Großmächten unterstützten Diktaturen, die militärischen Interventionen der imperialistischen Mächte – zuletzt in Libyen – sowie die entschlossenen Befreiungskämpfe in Lateinamerika und Asien. Wir richten uns gegen die kapitalistische, profitorientierte Energiepolitik, die für Katastrophen wie zuletzt in Fukushima/Japan verantwortlich ist. Aber ebenso wichtig sind Solidarität und Widerstand angesichts der brutalen Sparpakete der SPÖ/ÖVP-Bundesregierung und jetzt auch in der Steiermark.

Hoch der Erste Mai!

Montag, den 25. April 2011 um 08:32 Uhr -

Deswegen demonstrieren wir für Solidarität, Internationalismus und Widerstand!
Kommt alle zur 1. Mai-Demonstration in Wien!